

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	10
Zentrale Ergebnisse	13
Organisationslasten der Wissenschaft (13). Hochschulmanagementstrukturen (16). Digitale Assistenz (18). Handlungsoptionen (20)	
A Grundlegung	25
1. Problem und Vorgehen	27
1.1. Problemstellung: Die Gestaltung der Hochschulorganisation als Leistungsressource oder Behinderungsinstrument der Wissenschaft.....	27
1.2. Untersuchungsablauf	30
1.2.1. Exploration	30
Literatur- und Dokumentenauswertungen (30). Struktur-Funktions-Analyse (31)	
1.2.2. Untersuchungen im Feld	32
Experteninterviews (32). Schriftliche Befragung (33). Beobachtungsstudie und Terminkalenderauswertung (35). Prozessanalysen (39). Desktop Research (40). Expertenworkshop (41)	
1.2.3. Untersuchungsmodell	41
2. Herausforderungen der Hochschulorganisation: Die prägenden Veränderungen seit den 90er Jahren	44
2.1. Governance-Reformen: Neue Steuerung.....	45
2.1.1. Governance der „Hochschule im Wettbewerb“	45
2.1.2. Hochschulverträge und Zielvereinbarungen	50
2.1.3. Organisationale Auswirkungen: Transaktionskostensteigerungen ...	57
2.2. Studienstrukturreform: Bologna-Prozess	60
2.2.1. Programmierung	60
2.2.2. Implementation.....	63
2.3. Bildungsexpansion: Zunahme der Studierendenzahlen und die Ressourcenentwicklung	67
B Reaktionen der Hochschulorganisation auf gesteigerte Anforderungen: Neue Strukturen und Prozesse	73
3. Qualitätssicherung unter Expansionsbedingungen	76
3.1. Die Explikation von Qualität.....	76
3.2. Gestaltung von Qualitätskontexten	78
3.3. Expansionsbewältigung	82

4.	Neue Organisationseinheiten und Rollen	86
4.1.	Strukturen	86
4.1.1.	Die Hochschulverwaltung und das Hochschulmanagement	87
	Hochschulverwaltung (87). Hochschulmanagement (89)	
4.1.2.	Zunahme begleitender Strukturen	92
	Hochschulräte (92). Beiräte (95). Beauftragtenwesen (98)	
4.2.	Die Hochschulprofessionellen.....	100
4.2.1.	Rollencharakteristika und Aufgaben	101
4.2.2.	Innerorganisatorische Selbst- und Fremdwahrnehmung.....	104
5.	Digitale Assistenzsysteme	110
5.1.	Digitalisierung	110
5.2.	Digitalisierung und Entbürokratisierungserwartungen.....	112
5.3.	Das elektronische Hochschulökosystem	114
5.4.	Campus-Management-Systeme.....	119
5.4.1.	Funktionen und Merkmale	119
5.4.2.	Studienzentrierte Campus-Management-Systeme	124
C	Effekte geänderter Hochschulstrukturen und -prozesse.....	131
6.	Belastungen und Belastungswahrnehmungen des wissenschaftlichen Personals.....	134
6.1.	Bologna-Reform-Folgen	135
6.1.1.	Modularisierung und Leistungspunkte	135
6.1.2.	Umsetzung der Kompetenzorientierung	136
6.1.3.	Lehrevaluationen.....	139
6.1.4.	Lehrberichte	143
6.1.5.	Akkreditierungsverfahren.....	144
6.1.6.	Neugestaltung des Prüfungswesens.....	149
6.2.	Digitalisierungsinduzierte Prozesse	157
6.2.1.	Verwaltung von Studium und Lehre	157
6.2.2.	Verschiebung von Verwaltungsaufgaben: Beispiel Prüfungsverwaltung	161
6.2.3.	CaMS: Projekt- und Dauermanagement.....	164
6.3.	Exemplarische Hochschulverwaltungs- und -managementprozesse	165
6.3.1.	Zur Einstimmung	165
6.3.2.	Umgang mit Rechtsvorschriften	169
6.3.3.	Prägung organisatorischer Kontexte durch den Qualitätspakt Lehre	173
6.3.4.	Drittmittelvorgänge.....	176
6.3.5.	Raumplanung	183
6.3.6.	Dienstreiseadministration	185

7.	Zeitbudgetverwendungen des wissenschaftlichen Personals	195
7.1.	Subjektive Wahrnehmungen	195
7.1.1.	Ergebnisse bisheriger Studien	195
7.1.2.	Eigene Erhebungen	196
7.1.3.	Relativierungen	199
7.2.	Zeitbudgetverwendungen in Vergangenheit und Gegenwart	201
7.2.1.	Rückschau auf bisherige Studien	201
7.2.2.	Individualisierte Zeitbudgetanalysen	204
7.3.	Tätigkeiten und Arbeitszeitverhalten des wissenschaftlichen Personals.....	210
7.3.1.	Einflussgrößen auf das Maß an organisierenden Tätigkeiten.....	211
7.3.2.	Interaktionen mit der Verwaltung.....	214
7.3.3.	Kommunikation	217
	Kommunikation als Stressor (217). Medienverhalten (223)	
7.3.4.	Fragmentierung	226
	Bruchstückhaftigkeit der Arbeit (226). Unterbrechungen und Multitasking (227)	
D	Auswertung und Schlussfolgerungen	229
8.	Hochschule und ihre Organisation: eine Grenze und ihre Überbrückung	231
8.1.	Untrennbar getrennt	231
8.2.	Ursachen der Dysfunktionen des verwaltenden Organisierens.....	235
8.3.	Hochschule als Organisation vs. Organisation der Hochschule	244
8.4.	Hochschulmanagement statt Hochschulverwaltung: Eine Lösung?	249
9.	Digitale Assistenzstrukturen	257
9.1.	Digitalisierung als Querschnittsthema	257
9.2.	Digitalisierung und Hochschulorganisation.....	259
9.3.	Digitales Campus-Management.....	267
10.	Die Prozesse in den Strukturen	272
10.1.	Zeitbudgets und Tätigkeiten des wissenschaftlichen Personals	272
10.2.	Bürokratisierung: auch, aber nicht nur subjektives Deutungsschema.....	277
10.3.	Prozessbewältigungen im Alltag	284
11.	Fazit: Hochschulermöglichungsmanagement.....	291
11.1.	Problembeschreibungen: Resümees und Kommentierung	292
11.1.1.	Neue Prozesse und Überbürokratisierung	293
11.1.2.	Vernachlässigte Folgen der (Semi-)Digitalisierung: die sozialen Reaktionen.....	301

11.2. Problemlösung: Qualitätsbedingungsmanagement.....	307
11.2.1. Vom bürokratischen Verwalten zum entbürokratisierten Gestalten	309
Zufriedenheitssteigerung: die Chance des Hochschul- managements (309). Prozesse im Kontext und ihre Transaktionskosten (313). Be- und Entlastungsmonitoring (319). Standards für die Gestaltungsprozesse (322)	
11.2.2. Mehr Kräfte freisetzen als binden: Digitalisierung in der Hochschulorganisation	324
Systemeinheitlichkeit vs. Systemdifferenziertheit (324). Digitalisierungsstrategien? – Digitalisierungspolicies (327). Standards der Nutzerorientierung (331)	
11.3. Schluss: Die verwaltete Hochschule im Zeitalter des Frühdigitalismus	333
Online-Anhang	337
Verzeichnis der Übersichten	339
Literatur	341
Autor.innen	362